

Eicherscheid, März 2018

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

seit den Herbstferien 2008 arbeiten wir mit dem Trainingsraumprogramm, für das wir um Ihre Mitarbeit bitten. Im Interesse Ihres Kindes hoffen wir, dass Sie uns bei dieser Erziehungsarbeit unterstützen werden.

Die Hauptaufgabe von uns Lehrerinnen und Lehrern ist Unterricht. Oft gibt es aber in den Klassen Störungen durch einzelne Schüler/ innen. Deshalb werden wir einen „Trainingsraum“ mit dem Programm „Eigenverantwortliches Denken und Handeln in der Schule“ einführen. Damit wollen wir erreichen, dass alle Schüler/innen lernen sich so zu verhalten, dass wir erfolgreich miteinander arbeiten können. Der Trainingsraum ist während der Unterrichtszeit durch den Schulsozialarbeiter besetzt, der mit den Schülern arbeitet, die durch ihr Verhalten sich und ihre Mitschüler am Lernen hindern.

Im Trainingsraum sollen Schüler selbstständig – eventuell mit Hilfe des Trainingsraumlehrers eine Lösung finden, um wieder am Unterricht teilnehmen zu können.

Im Wesentlichen hat das Trainingsraumprogramm drei Regeln als Grundlage:

- ❖ Jeder Schüler und jede Schülerin hat das Recht ungestört zu lernen.
- ❖ Der Lehrer und die Lehrerin haben das Recht ungestört zu unterrichten.
- ❖ Jede und jeder muss immer die Rechte der Anderen beachten.

Das Trainingsraumprogramm hat einen für alle festen, zuverlässigen und durchschaubaren Ablauf, den wir Ihnen kurz erläutern möchten:

- ❖ Ein Schüler, der sich selbst und andere am Lernen hindert, erhält vom unterrichtenden Lehrer eine ausdrückliche Rückmeldung.
- ❖ Wenn er oder sie sich entscheidet, sein Verhalten nicht zu verändern, wird er/sie mit einem Infozettel in den Trainingsraum geschickt.
- ❖ In diesem Raum stellt er mit der Unterstützung eines Trainingsraumlehrers einen Rückkehrplan auf. In diesem Rückkehrplan entwickelt er eigenverantwortliche Ideen, wie er in Zukunft am Unterricht teilnehmen kann.

- ❖ Mit diesem Rückkehrplan kehrt er/sie in die Klasse zurück und legt ihn dem Lehrer vor.
- ❖ Wenn der Lehrer diesen Rückkehrplan akzeptiert, kann der Schüler weiter am Unterricht teilnehmen.
- ❖ Wenn der Lehrer den Plan nicht akzeptiert oder wenn der Schüler auch nach der Rückkehr seinen Plan nicht ausreichend umsetzt, wird der Schüler wieder in den Trainingsraum geschickt.

Wichtig ist:

Schüler im Trainingsraum erhalten Unterricht. Sie sollen lernen, in eigener Verantwortung ihr Verhalten zu steuern und Fähigkeiten erwerben, sich in einer Gruppe rücksichtsvoll zu verhalten, damit alle ungestört lernen können. Diese Fähigkeiten sind wichtige Schlüsselqualifikationen, die heute überall gefordert werden, wo Menschen miteinander umgehen, vor allem im späteren Berufsleben.

Aus dem Trainingsraum können sich folgende Konsequenzen ergeben:

- ❖ Nach dem Ihr Kind 6 Mal im Trainingsraum war erhalten Sie eine schriftliche Information.
- ❖ Beim 9.-mal findet ein Gespräch zwischen dem Schüler und dem gesamten Trainingsraumteam statt.
- ❖ Wenn ein Schüler 10.-mal im Trainingsraum gearbeitet hat, wird in einer Konferenz (Eltern, Schüler und Trainingsraumlehrer) überlegt, was zu tun ist. Der Schüler muss dann **Sozialdienste** am Freitagnachmittag leisten und wird von seinen Eltern von der Schule abgeholt. Reichen diese Maßnahmen nicht, dann werden andere Institutionen um Hilfe gebeten.

Sollte ein Schüler sein Verhalten im Trainingsraum nicht unter Kontrolle bringen, den Weg in den Trainingsraum nicht finden oder sich komplett verweigern, dann erfolgt sofort ein Anruf zu Hause. Wenn möglich sollte der Schüler dann abgeholt werden oder er verbringt einige Zeit im Zimmer der Schulleitung. Ältere Schüler, die sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurechtfinden, werden in diesem Fall nach Hause geschickt. Er darf erst dann wieder zur Schule kommen, wenn ein Gespräch zwischen ihm, den Erziehungsberechtigten und dem Trainingsraumlehrer stattgefunden hat.

Ich habe die Konsequenzen gelesen und unterstütze das Programm „Trainingsraum“.

Name der/des Schülers: _____

Name der Erziehungsberechtigten: _____

Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Datum, Unterschrift der/des Schülerin/Schülers

Sollten Sie zusätzliche Informationen wünschen, nehmen Sie bitte Kontakt auf.

Diese Regeln und Abläufe werden in den Klassen besprochen und sind allen Schülern unserer Schule bekannt.

Für alle Schüler und Lehrer erhoffen wir uns auch in Zukunft durch dieses Programm einen erheblichen Zuwachs an Vertrauen in den Unterricht und in die Schule, da wir davon ausgehen, dass durch die Beruhigung des Unterrichtsklimas die erstrebten Bildungsziele erreicht werden können.

Nur wenn Sie uns bei der Durchführung der Regeln unterstützen und mit uns zusammenarbeiten, kann das Trainingsraum-Programm an unserer Schule erfolgreich sein.

Mit freundlichen Grüßen

R. Knauff, Schulleiter